

3. Nachtragssatzung der Gemeinde Schafflund über die Festsetzung der Hebesätze

Aufgrund des § 4 Absatz 1, Satz 1 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. S. 57), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 25.05.2021 (GVOBl. S. 566), des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 16.07.2021 (BGBl. I S. 2931), sowie des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 25.06.2021 (BGBl. I S. 2050) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung am 08.02.2022 die 3. Nachtragssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Gemeinde Schafflund erlassen:

§ 1

Die Hebesätze (Steuersätze) für die Realsteuern (Gemeindesteuern) werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|----------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| für die land- u. forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) - unverändert | 380 v. H. |
| für die Grundstücke (Grundsteuer B) - unverändert | 380 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 400 v. H. |

§ 2

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Schafflund, den 11.02.2022

(LS)

gez. Constanze Best-Jensen
Bürgermeisterin